# 4-Punkt-Stern

Englisch: 4-Point Star

KAMERA/BEGRIFFE

Optischer Aufsteckfilter (Stern-/Cross-Screen-Filter), der aus punktförmigen Lichtquellen einen vierstrahligen Lichtstern erzeugt.

Überblick Der "4-Point Star" (deutsch: Vierstrahl-Sternfilter, auch Cross-Screen-Filter) ist ein optischer Effektfilter, der vor das Kameraobjektiv gesetzt wird. Er verwandelt punktförmige, spekulare Lichtquellen – etwa Straßenlaternen, Kerzen, Reflexe auf Glas oder Schmuck und nächtliche Lichter – in vierstrahlige Lichtsterne. Es handelt sich nicht um ein Beleuchtungs- oder Grip-Gerät, sondern um Kamera-Zubehör aus dem Bereich der optischen Effektfilter. Der Effekt entsteht durch ein feines, in die Filteroberfläche eingraviertes Liniengitter. Bei einem 4-Punkt-Filter kreuzen sich zwei Linienscharen rechtwinklig, sodass das Licht entlang dieser Achsen gebeugt wird und vier Strahlen ausbildet. Mehr Linienscharen ergeben mehr Strahlen (typische Varianten: 4-, 6- und 8-Punkt-Sterne). Funktionsweise Die in das optische Glas eingravierten Linien beugen das Licht (Diffraktion) und lenken es entlang fester Achsen ab. Daraus folgt: Die Anzahl der Strahlen ergibt sich aus dem Muster der eingravierten Linien – beim 4-Point-Star kreuzen sich zwei Linienscharen. Die Ausrichtung der Sterne lässt sich über die drehbare Filterfassung einstellen; im Bewegtbild kann durch Drehen der Fassung ein wanderndes Strahlenmuster erzeugt werden. Sichtbarkeit und Form hängen von Blende, Größe und Helligkeit der Lichtquelle sowie der Entfernung ab. Kleine, helle Punktlichter ergeben scharfe Sterne; große, schwächere Quellen neigen eher zum Ausblühen (Bloom/Halation). Sterneffektfilter erzeugen zugleich eine leichte allgemeine Bildweichzeichnung. Technische Daten Konkrete Maße hängen vom Hersteller und Modell ab. Bei Tiffens Star-FX-Reihe bestimmt der Gitterabstand (Linienraster) die Breite und Ausdehnung der Strahlen: Merkmal Angabe Filtertyp Optischer Effekt-/Sternfilter (Cross Screen) Strahlenzahl 4 (vierstrahliger Stern) Gitterabstand (Tiffen Star FX) u. a. 2 mm, 3 mm, 4 mm – größerer Abstand = weiter gespreizte Strahlen Fassung Drehbar zur Ausrichtung des Sterns Montage Einschraub- (Screw-in) oder Matte-Box-/Steckfilter, je nach Größe Einsatz am Set Der 4-Point-Star wird gezielt eingesetzt, um Lichtpunkte zu dramatisieren und Glanzlichter zu betonen – etwa bei Nachtaufnahmen mit Stadtbeleuchtung, bei Schmuck-, Produkt- und Glasaufnahmen oder für eine glamouröse, "verträumte" Bildstimmung. Der vierstrahlige Stern wirkt dabei betont und stilisiert; mehrstrahlige Varianten (6/8 Punkte) erzeugen einen feineren, gleichmäßigeren Funkel-Look. Der Effekt war in Old-Hollywood-Produktionen verbreitet und erlebte in den 1970er-Jahren ein Comeback in der Glamour-Fotografie. Praktisch lässt sich der Look über die Blende steuern: Eine kleinere Blende verstärkt in der Regel den Sterneffekt. Für die genaue Strahlenrichtung wird die Filterfassung gedreht; im Bewegtbild kann dies bewusst als dynamisches Gestaltungsmittel genutzt werden.